

Der Österreichische Vorlesetag an der VHS mit Steffen Hofmann und Co

Utl.: Die VHS ist mit dabei, wenn Menschen jeden Alters ihrer Familie, FreundInnen und KollegInnen aus ihrem Lieblingsbuch vorlesen. =

Wien (OTS) - Die Idee des Österreichischen Vorlesetages, Vorlesen wieder mehr in den Vordergrund zu stellen und so die Bücherlust in Schwung zu bringen, unterstützen die Wiener Volkshochschulen auch in diesem Jahr als Kooperationspartner. An mehreren VHS Standorten gibt es daher am 28. März abwechslungsreiche und spannende Vorleseaktivitäten für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Einer der Hotspots fürs Vorlesen an diesem Tag ist die VHS Ottakring (16., Ludo-Hartmann-Platz 7): Um 9:30 Uhr liest Christian Oxonitsch Kindergartenkindern aus „Das kleine Ich bin Ich“ vor. Volksschulkindern der 1. und 2. Klasse erzählen die Aktivistin und Journalistin Susanne Scholl und der Schauspieler Wolf Bachofner zur gleichen Zeit aus „Der Streik der Farben“. Um 11 Uhr stellt Susanne Scholl mit „Wer fürchtet sich vorm lila Lachs?“ SchülerInnen der 3. und 4. Klasse bekannte Märchen neu erzählt vor. An Jugendliche richtet sich das Programm um 15 Uhr, wenn Steffen Hofmann vom SK Rapid vorliest.

Zwtl.: Kurzweilige Unterhaltung für Erwachsene...

Die Autorin Marion Guerrero präsentiert von 18:30 bis 20:30 an der VHS Penzing (14., Hütteldorfer Straße 112) ihren neuen Roman „Alpha“: Erik Jäger ist ein blendender Selbstdarsteller, ein Meister der Manipulation, der Menschen emotionslos danach beurteilt, ob sie ihm nützlich sein könnten. Sowohl seine Beziehungen als auch seine Karriere in der Politik baut er erfolgreich auf Täuschungen, Intrigen und Erpressung auf. Alles scheint ihm leicht von der Hand zu gehen, die Pokernächte mit seinen Förderern, der Familienbesuch mit der Freundin... bis ihm die Tochter seines Chefs in die Quere kommt. Dieser Alptraum der Oberflächlichkeiten sorgt für blendende Unterhaltung beim Publikum.

Einen kurzweiligen Vorleseabend für Erwachsene gibt es auch an der VHS Heiligenstadt (19., Heiligenstädter Straße 155). Clemens Ottawa liest ab 19 Uhr nicht nur aus seinem neuen Buch „Der exzentrische

Mann. Eine Novelle in A-Moll" sondern gibt auch einige Kurzgeschichten zum Besten.

Zwtl.: ...wie auch für Kinder

An der VHS Alsergrund (9., Galileigasse 8) liest Direktorin Monika Reif ab 17 Uhr eine Stunde lang zwei Texte aus Peter Bichsels „Kindergeschichten“: „Amerika gibt es nicht.“ und „Onkel Jodok lässt grüßen“. Es sind Geschichten für Erwachsene, doch Kinder mögen sie vielleicht auch. Autorin Susanne Amberg Schneeweis liest ab 18 Uhr eine informationsreiche und genussvolle Zusammenstellung aus den beiden Büchern „Singen macht glücklich“ und „Die Kunst singend zu tanzen“. Vorleseort ist das schöne kleine Café in der Volkshochschule Alsergrund.

Auch an der VHS Donaustadt (22., Bernoullistraße 1) liest Direktor Karl Dworschak um 10 Uhr aus dem Buch „Überraschung für den Osterhasen“ für die Vorschulkinder der umliegenden Kindergärten.

Am Jüdischen Institut für Erwachsenenbildung (2., Praterstern 1) wird um 17 Uhr Leah Goldbergs Kinderbuch „Zimmer frei im Haus der Tiere: Vier Tiere suchen einen Nachmieter“ im hebräischen Original von Dvora Barzilai sowie in der deutschen Übersetzung von Birgit Rezny gelesen.

Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei. Weitere Infos und alle Lesungen unter www.vorlesetag.eu

Pressebilder zu dieser Aussendung sind in Kürze unter www.wien.gv.at/pressebilder abrufbar. (Schluss)

~

Rückfragehinweis:

Stephanie Lehner BA BA
Mediensprecherin
Wiener Volkshochschulen
Tel.: 01/89 174-100 107
Mobil: 0699/189 17 771
E-Mail: stephanie.lehner@vhs.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/174/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0066 2019-03-25/10:54

251054 Mär 19

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20190325_OTS0066